

GOGREEN KLIMASCHUTZPROJEKT: SANIERUNG VON BOHRLÖCHERN, ERITREA



Projektbeschreibung

Dieses Projekt bündelt die Aktivitäten verschiedener Mikro-Projekte. Die grundlegendste Voraussetzung für den Erhalt des Lebens ist sauberes Wasser. Für viele ländliche Gemeinden in Afrika südlich der Sahara kann der Kampf um sauberes, sicheres Trinkwasser einen großen Teil der Ressourcen einer Familie binden. In den meisten Fällen liegt die Last der Wassergewinnung bei Frauen und Kindern. Oft sind die Wege zur nächsten Wasserquelle weit. Das Wasser muss teils aus Teichen oder Flüssen herangeschafft werden. Dieses ist oft mit Schadstoffen und potenziell tödlichen Bakterien verseucht, die Krankheiten und Infektionen verursachen. Um das Wasser trinkbar zu machen, muss es also abgekocht werden.

Das Projekt arbeitet mit den örtlichen Gemeinden zusammen, um defekte Bohrlöcher zu identifizieren und zu reparieren. Neben den gesundheitlichen Vorteilen bedeutet dies, dass die Familien das Wasser nicht mehr abkochen müssen, was Brennholz spart und dadurch die Freisetzung von Emissionen verhindert. Die Bohrlöcher werden während der gesamten Lebensdauer des Projekts instand gehalten und die Wasserqualität wird kontinuierlich geprüft.

 dpdhl.com/gogreen-projects

PROJEKT: SANIERUNG VON BOHRLÖCHERN, ERITREA

Projektstandard	Goldstandard VER 1247
Projekttyp	Energieeffizienz und sauberes Wasser
Technologiefokus	Bohrlöcher
Ort	Eritrea
Projektgröße	mikro
Unterstützte SDGs	3, 5, 6, 13

